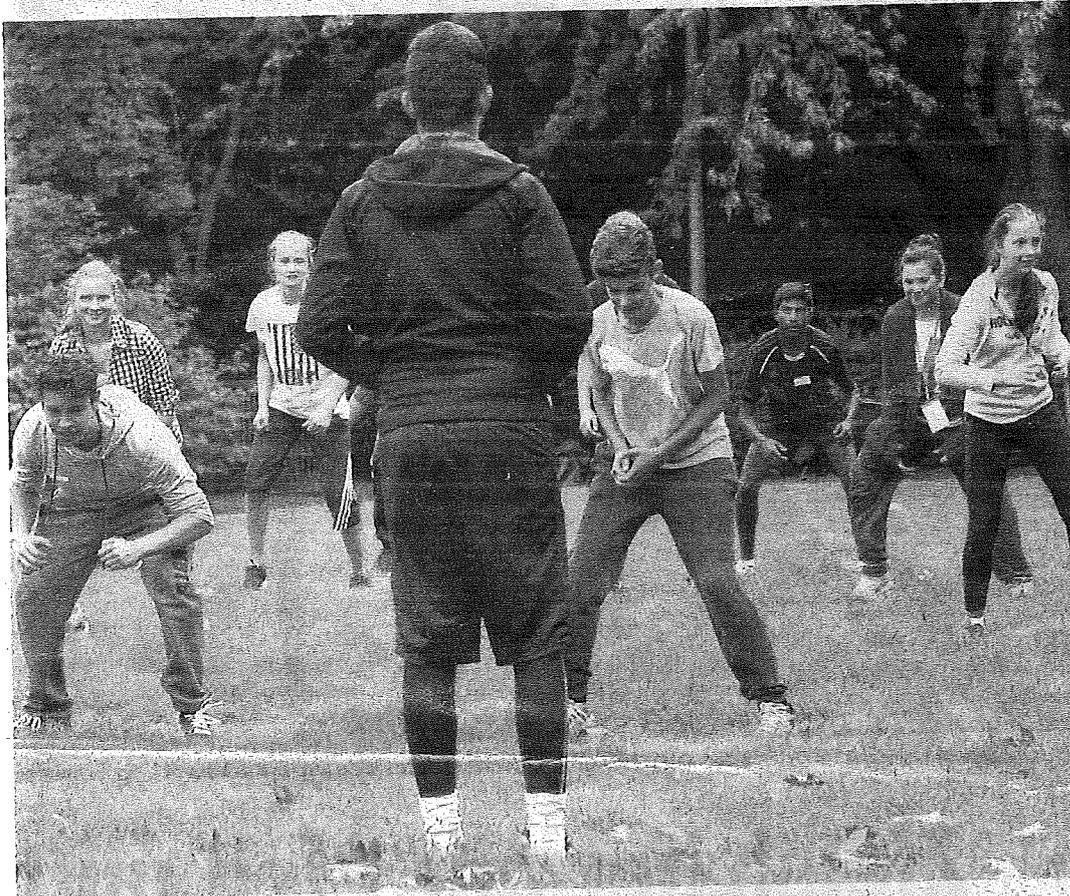


# SPORT IN MÜLHEIM

**Zahlen** Weitere Ergebnisse auf [waz.de/tabellen](http://waz.de/tabellen)

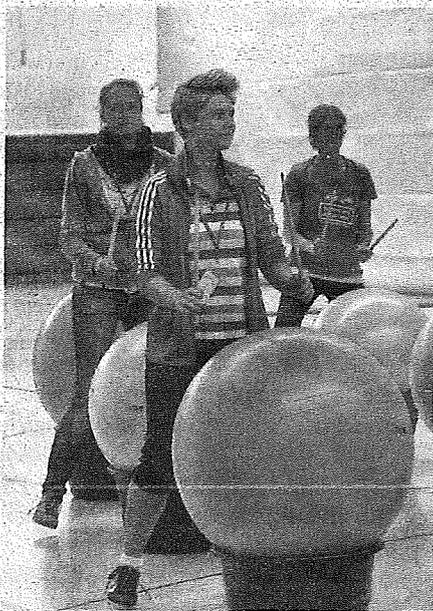


## Sporthelfer bilden sich fort

Rund 70 Sporthelferinnen und Sporthelfer sowie 15 Sportlehrkräfte nutzten kürzlich die Gelegenheit, die sich ihnen bot, um neue Sport- und Bewegungsformen auszuprobieren, Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und Anregungen für

die eigene Tätigkeit in Schule und Verein zu erhalten: Anlass war das so genannte Sporthelferforum, das die Sportjugend im Mülheimer Sportbund (MSB) gemeinsam mit dem Kreissportbund Mettmann durchführte.

FOTO: CLAUDIA PAULI



## Sporthelfer-Forum

Rund 70 Sporthelfer/-innen sowie 15 Sportlehrkräfte nutzten die Gelegenheit, um neue Sport- und Bewegungsformen auszuprobieren, Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und Anregungen für die eigene Tätigkeit in Schule und Verein zu erhalten: Anlass war das Sporthelferforum, das die Sportjugend im Mülheimer Sportbund (MSB) gemeinsam mit dem Kreissportbund Mettmann durchführte. Dabei erhielten die 14 bis 17 Jahre alten Mädchen und Jungen, z. B. in verschiedenen Workshops (Le Parkour, Erste Hilfe, American Football, Konfliktmanagement, Ernährung im Sport, etc.), die Möglichkeit, sich qualifiziert fortzubilden. FOTO: PAULI, MSB

Mülheim, 16. Sept. 2015

WAZ

### KOMPAKT

Aktuelles in Kürze & Vermischtes

#### Forum richtet sich gezielt an Sporthelfer



Die Sportjugend Mülheim an der Ruhr führt am Donnerstag, 17. September, in Kooperation mit dem Kreissportbund Mettmann und der Willy-Brandt-Gesamtschule ein Sporthelferforum durch.

„Dieses Forum bietet Sporthelfern und Lehrern die Möglichkeit, sich über Einsatzmöglichkeiten im Schulsport und in der Sporthelferausbildung zu informieren“, so **Walburga Koopmann** (Foto), Vorsitzende der hiesigen Sportjugend. Das Forum findet von 10 bis 16 Uhr in der Willy-Brandt-Gesamtschule, Willy-Brandt-Platz 1, statt. FOTO: MARQUARDT

### WORTLAUT



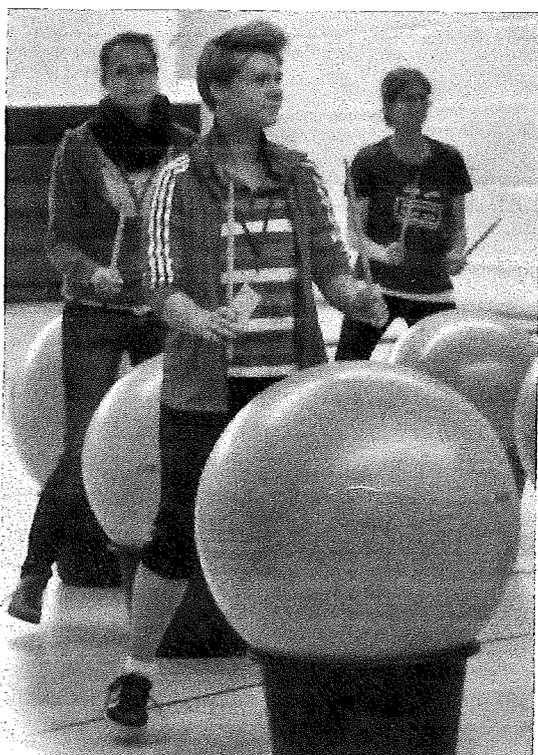
„Wir möchten die Sporthelferausbildung in Mülheim intensivieren und noch weitere Schulen dafür gewinnen.“

Walburga Koopmann, Vorsitzende der Sportjugend im MSB

# LokalKlick <sup>(/)</sup>

Online-Zeitung Rhein-Ruhr

## Sportjugend im MSB organisierte Sporthelferforum



Die Lehrkräfte waren bei Drums Alive aktiv  
(Foto: Claudia Pauli)

**Mülheim/Kreis Mettmann.** Rund 70

Sporthelferinnen und Sporthelfer sowie 15

Sportlehrkräfte nutzten kürzlich die Gelegenheit, die sich ihnen bot, um neue Sport- und Bewegungsformen auszuprobieren, Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und Anregungen für die eigene Tätigkeit in Schule und Verein zu erhalten: Anlass war das sogenannte Sporthelferforum, das die Sportjugend im Mülheimer Sportbund (MSB) gemeinsam mit dem Kreissportbund Mettmann durchführte.

Dabei erhielten die 14 bis 17 Jahre alten Mädchen und Jungen z. B. in verschiedenen Workshops (Le Parkour, Erste Hilfe, American Football, Konfliktmanagement, Ernährung im Sport etc.) die Möglichkeit, sich fortzubilden. Angeleitet wurden sie jeweils von qualifizierten Referenten, welche die Teenager mit abwechslungsreichen Übungen zu begeistern wussten.

Bei den Pädagogen – allesamt Lehrkräfte, die an ihrer Schule das Sporthelferprogramm umsetzen, d. h. regelmäßig eine Ausbildung zu Sporthelfern anbieten – stand der Erfahrungsaustausch im Vordergrund: Sie diskutierten u. a. darüber, wie das Sporthelferprogramm optimal umgesetzt werden kann und welche Chancen mit der Durchführung für

die Schule sowie für die involvierten Schüler verbunden sind. Im Rahmen eines Drums Alive & SLASHPIPE®-Workshops erhielten aber auch die Sportlehrkräfte Gelegenheit, durch eigene Aktivitäten Ideen für den Unterricht, für Arbeitsgemeinschaften, Projektwochen etc. zu sammeln.

„Wir möchten die Sporthelferausbildung in Mülheim intensivieren und noch weitere Schulen dafür gewinnen. Denn darüber gelingt es hervorragend, Kinder für Sport und Ehrenamt zu begeistern. Sie können sich als Sporthelfer zunächst in der Schule engagieren und später im Verein. Außerdem bildet die Ausbildung die Grundlage für weitere Ausbildungen, z. B. für die Gruppenhelfer-II-Ausbildung“, erläutert Walburga Koopmann, die Vorsitzende der Sportjugend im MSB.

Am Sporthelferforum beteiligten sich aus Mülheim das Gymnasium Broich, die Realschule Stadtmitte und die Willy-Brandt-Schule. Letztere fungierte zugleich als Gastgeberin, d. h. sie stellte den Organisatoren ihre Räumlichkeiten zur Verfügung. 30 Schüler und vier Lehrkräfte, die sich an der sechsstündigen Veranstaltung beteiligten, kamen aus Mülheim. „Die Durchführung des Sporthelferforums hat sich in jedem Fall gelohnt. Ich habe viele positive Rückmeldungen bekommen“, so Walburga Koopmann.